

Schulbrief Sommerferien 2026

Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler des Städtischen Gymnasiums Haan,

mit diesem Schulbrief möchte ich Sie und euch vor Beginn der Sommerferien über aktuelle Entwicklungen, wichtige Entscheidungen und organisatorische Hinweise informieren.

Was Sie und euch in diesem Brief erwartet:

- Personelle Veränderungen nehmen ihren Lauf (Versetzung, Ruhestand und Neubesetzungen)
- Große Erfolge unserer Schülerinnen und Schüler (3. Platz bei der Robotik-WM, Wettbewerbe)
- Wichtige Termine und organisatorische Hinweise (Schulfest 2027, Ergebnisse Schulkonferenz)
- Einblicke in unser lebendiges Schulleben (Vielfalt der Berufsorientierung und der AG-Landschaft)

Save the date

Bitte merken Sie sich den Termin unseres Jubiläumsschulfestes „**60 Jahre Gym Haan**“ vor. Dieses findet am **Freitag, dem 02.07.2027** statt. Alle Freunde und Unterstützer des Gymnasiums sind herzlich willkommen. Weitere Informationen folgen in den nächsten Schulbriefen, auf der Homepage und bei Instagram.

Daten und Termine

Öffnungszeiten des Sekretariats in den Sommerferien

20.07.26 – 24.07.26 von 07.30 – 13.00 Uhr

24.08.26 – 01.09.26 von 07.30 – 13.00 Uhr

Wiederbeginn des Unterrichts

07:55 Uhr am Mittwoch, den 02.09.26

Organisation

Ergebnisse der dritten Schulkonferenz

Nach intensiven und kontroversen Diskussionen über die Sozialstunden, besonders um jene in der Jahrgangsstufe 8, hat die Schulkonferenz beschlossen, diese Neuerung im Stundenplan bis auf Weiteres fortzusetzen. Auch den veränderten Unterrichts- und Pausenzeiten ist von den Mitgliedern des wichtigsten Entscheidungsgremiums unserer Schule die Fortsetzung bewilligt worden. Auf Grundlage der durchgeführten Befragungen sowie eines regen Meinungsaustauschs in der Konferenz sprach sich jeweils eine Mehrheit für die Fortführung der Neuerungen aus.

Die Konferenz war zudem einhellig der Ansicht, dass es bei beiden Veränderungen noch Verbesserungsbedarf gebe, sodass sich weitere mögliche positive Effekte auf den Unterricht, die Schülerinnen und Schüler, den Lernerfolg sowie unser Schulleben einstellen könnten. Mit der vertieften konzeptionellen Ausarbeitung ist unser Schulentwickler, Herr Lemanski, beauftragt worden. Erste Arbeitsergebnisse und Handlungsempfehlungen für die beiden Bereiche werden nach den Sommerferien der Schulgemeinschaft präsentiert.

Willkommen und Abschied

Kürzere Fahrtzeit, mehr Lebenszeit

Zum neuen Schuljahr wird Frau Körvers (Pädagogik, Deutsch und Sport) auf eigenen Wunsch an eine Kölner Schule versetzt. Die Kollegin, deren Lebensmittelpunkt sich im Umland der Domstadt befindet, startete 2009 am Gymnasium Haan als Referendarin und konnte 2011 glücklicherweise direkt übernommen werden. Die Oberstudienrätin war nicht nur eine beliebte Klassenlehrerin, sondern engagierte sich stets in ihren Fachschaften. Zudem setzte sie sich im Lehrerrat für die Belange der Kolleginnen und Kollegen ein, inszenierte Literaturaufführungen und gehörte auch zum Ausbildungsteam, das die neuen Referendarinnen und -referendare während deren gesamter Ausbildungszeit eng und erfolgreich betreute.

Im Namen der Schulgemeinschaft möchte ich mich bei ihr für 17 Jahre hervorragende und immer sehr engagierte Leistungen an unserem Gymnasium bedanken. Zudem wünsche ich ihr einen guten Start an der neuen Schule und mehr Zeit für die Familie.

Keine Fahrtzeit mehr, sondern wohlverdienter Ruhestand

Die Weiterführung des Austauschs mit einer Schule in Buenos Aires, die Arbeit als langjährige Ausbildungsbeauftragte und Bindeglied zwischen Übermittagsbetreuung und Schule sind nur drei der vielfältigen Spuren, die Frau Petra Weber, die zu den Sommerferien in den Ruhestand versetzt wird, an unserer Schule hinterlässt. Die Oberstudienrätin wurde 2003 ans Gymnasium Haan versetzt und unterrichtete zunächst ihre Kernfächer Englisch und Spanisch. Nach Absolvierung eines Zertifikatskurses im Fach Latein, welches schon in der eigenen Schulzeit ein Lieblingsfach war, brachte sie den Schülerinnen und Schülern eine dritte Sprache näher. Sie steuerte durch ihren Fachvorsitz in Spanisch dessen Entwicklung an unserer Schule. Nicht zuletzt war sie für die Etablierung des Spanischen ab Klasse 7 mitverantwortlich. In Zusammenarbeit mit Frau Sibert bildete sie zudem ein Klassenleitungsduo, das zahlreiche Schülerinnen und Schüler in den letzten Jahren erfolgreich durch die Erprobungsstufe begleitet hat.

Für ihre prägende und stets verlässliche Arbeit in den vergangenen 23 Jahren danken wir Frau Weber sehr herzlich und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Freude und viele erfüllte Jahre.

Plan (noch) nicht aufgegangen

Frau Schermuly wird im kommenden Schuljahr weiterhin an der Gesamtschule Haan tätig sein. Eine erneute Abordnung oder eine dauerhafte Versetzung an unser Gymnasium konnten bislang nicht realisiert werden.

So bleibt mir zunächst nichts anderes übrig, als ihr für ihre hervorragende Arbeit hier zu danken. Gleichzeitig hoffe ich, dass ich irgendwann ihren festen Wechsel an unsere Schule in einem Schulbrief bekannt geben kann.

Auch andere Schulen dürfen profitieren – Danke!

Der Mangel in den Fächern Physik und Mathematik brachte 2022 einen Glücksfall an unsere Schule. Der Lehramtsstudent Markus Tekaats hat uns in den letzten vier Jahren vor so mancher Stundenkürzung in den beiden Mangelfächern bewahrt. Daneben trug er im letzten Jahr auch zu den ersten Erfolgen unserer Nachwuchswissenschaftler bei „Jugend forscht“ bei. Durch die letzten Einstellungen in seinen beiden Fächern, durch Schrumpfen der Vertretungsmittel für Zeitverträge und da nun in anderen Fächern ein stärkerer Mangel herrscht, konnte sein Vertrag leider nicht mehr verlängert werden. Zahlreiche positive Rückmeldungen zu seinem Unterricht aus der Schüler- und Elternschaft sprechen ein eindeutiges Zeugnis aus.

Danke für vier Jahre erfolgreiche Arbeit am Gymnasium und alles Gute an der neuen Schule, die sicherlich von seinem Unterricht und seinem Engagement profitieren wird.

Willkommen und Abschied zugleich

Seit Anfang Mai unterstützt Herr Nils Stubben unsere Schule in den Fächern Biologie und Sport. Zu unserem Bedauern, für Herrn Stubben jedoch erfreulicherweise, konnte er in der letzten Einstellungsrunde der Landesregierung eine der durchaus begehrten Vorgriffstellen an einem Wuppertaler Gymnasium erhalten. Folglich endet sein Kurzeinsatz bei uns zu den Sommerferien. Ich möchte ihm für seine Tätigkeit danken und ihm viel Erfolg bei seiner neuen beruflichen Tätigkeit wünschen.

Willkommen, wenn auch nicht gleich!

Auch das Gymnasium Haan konnte im Einstellungsdurchgang zwei Vorgriffstellen erfolgreich besetzen. Mit Nicole Biermann (Englisch/Biologie) und Jonathan Huppertz (Englisch/Geschichte) konnten wir zwei engagierte Lehrkräfte gewinnen. Umso mehr freute sich die Einstellungskommission über die Zusage der beiden, da sowohl Frau Biermann als auch Herr Huppertz von der Auswahlkommission als Wunschkandidatin bzw. Wunschkandidat für die jeweilige Stelle gesetzt war.

Leider werden beide jeweils für zwei volle Jahre an zwei Grundschulen in der Umgebung abgeordnet, da dort die unterrichtliche Versorgung gesichert werden muss. Dennoch freuen wir uns sehr, dass beide künftig zum Kollegium des Gymnasiums Haan gehören werden.

Wettbewerbe und Prüfungen

Erfolgreicher Start - Haantastic Dance

(Franziska Könes)

Unsere neue Tanzmannschaft „Haantastic Dance“ wurde im Februar mit zwölf engagierten Tänzerinnen aus den Jahrgangsstufen 9 bis 11 gegründet. Seitdem trainieren die Schülerinnen jeden Dienstag sowie an mehreren Sonntagen mit großem Einsatz und haben eine Modern-Dance-Choreografie erarbeitet. Dieser Einsatz wurde belohnt, denn beim Landeswettbewerb „Tanzende Schulen“ in Borken gewann das Team bei seiner ersten Teilnahme den 1. Platz und qualifizierte sich damit für den Bundeswettbewerb am 13. Juni in Frankfurt. Dort traten die Tänzerinnen gegen Schulen aus ganz Deutschland an und erreichten einen hervorragenden 4. Platz. Auf diese Leistung sind wir sehr stolz und gleichzeitig noch motivierter, im nächsten Schuljahr unsere Leistung zu steigern. Vielen Dank an das große Engagement der Tänzerinnen sowie an die Unterstützung der Eltern!

Erfolgreiche Teilnahme an den Cambridge-Prüfungen – Herzlichen Glückwunsch!

(Merve Görigk & Robin Ejaz)

Auch in diesem Schuljahr hatten unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an der Cambridge AG teilzunehmen und sich auf die international anerkannten Cambridge-Sprachprüfungen vorzubereiten. Mit großem Engagement und viel Fleiß stellten sie sich den Prüfungen auf den Niveaustufen B1/B2 sowie C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).

Die Cambridge-Zertifikate genießen weltweit ein hohes Ansehen und bieten zahlreiche Vorteile: Sie bescheinigen die Englischkenntnisse auf einem international anerkannten Niveau, sind zeitlich unbegrenzt gültig und können bei Bewerbungen um Praktika, Ausbildungsplätze oder Studiengänge im In- und Ausland einen entscheidenden Vorteil darstellen.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihrer erfolgreichen Prüfung und freuen uns über die großartigen Leistungen!

Auch im kommenden Schuljahr wird die Cambridge AG wieder an unserer Schule angeboten. Wir freuen uns schon jetzt auf viele motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Erfolgreiche Teilnahme am Stadtradeln und Schulradeln 2026

(Franziska Hofmann)

Vom 17.05. bis 06.06.2026 beteiligte sich die Stadt Haan erneut an der Aktion „Stadtradeln“. Parallel dazu fand das „Schulradeln“ statt, an dem auch das Gymnasium Haan mit Engagement teilnahm.

Wir freuen uns sehr, dass in diesem Schuljahr insgesamt **115 Mitglieder unserer Schulgemeinschaft** für das Gymnasium Haan in die Pedale getreten sind. Gemeinsam haben sie beeindruckende **11.993 Kilometer** erradelt und damit einen wichtigen Beitrag zu nachhaltiger Mobilität und aktivem Klimaschutz geleistet. Im Team-Ranking der Stadt Haan erreichte unsere Schule einen hervorragenden **4. Platz**.

Zu diesen tollen Leistungen gratulieren wir herzlich allen teilnehmenden Schülerinnen und Schülern sowie den unterstützenden Eltern und Lehrkräften.

Besonders aktiv waren in diesem Jahr die folgenden Klassen:

- **Klasse 7c** mit **1.441 km**
- **Klasse 6a** mit **1.300,4 km**
- **Klasse 7a** mit **1.271,1 km**

Die vielen Fahrräder, die täglich vor unserer Schule stehen, zeigen, dass das Fahrrad für viele Mitglieder unserer Schulgemeinschaft ein selbstverständliches und beliebtes Verkehrsmittel ist. Wenn es uns gelingt, im kommenden Jahr noch mehr Radfahrerinnen und Radfahrer für das Stadtradeln und Schulradeln zu begeistern, können wir gemeinsam noch mehr Kilometer sammeln und unseren Beitrag zum Klimaschutz weiter ausbauen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die in diesem Jahr mitgeradelt sind! Wir freuen uns schon auf die nächste Aktion und hoffen auf eine noch größere Beteiligung im kommenden Jahr.

Bohlebots werden Europameister in Wien (Roland Stiebel)

Großer Erfolg für die Bohlebots des Gymnasiums Haan: Bei der RoboCup European Championship in Wien konnte sich das Jungenteam gegen starke internationale Konkurrenz durchsetzen und den Europameistertitel erringen.

Nach monatelanger Vorbereitung, zahlreichen Testläufen und vielen Stunden Entwicklungsarbeit überzeugten die Schülerinnen und Schüler mit ihrem Roboter und ihrem Teamgeist auf ganzer Linie. Der Titelgewinn ist der verdiente Lohn für das große Engagement, die technische Kreativität und die Ausdauer, die das Team in den vergangenen Monaten gezeigt hat.



Team „Sarcat“ und Team „Pompeji“

Für die Jungenmannschaft Team „Sarcat“ (Jan Schlegel, Emil Becker und Raffael Betram) stellt der Europameistertitel den krönenden Abschluss einer außergewöhnlich erfolgreichen Wettbewerbsphase dar.

Bohlebots feiern WM-Bronze in Südkorea - Gymnasium Haan gehört erneut zur Weltspitze der Robotertechnik (Roland Stiebel)

Ein weiterer großer Erfolg für die Bohlebots, die Robotik-AG des Gymnasiums Haan: Bei der RoboCup-Weltmeisterschaft im südkoreanischen Incheon sicherte sich das Team „Bohlebots Atlantis“ den dritten Platz in der höchsten RoboCup-Junior-Liga **Soccer 2vs2 Vision**. Damit gehören die Haaner Schülerinnen erneut zu den besten Robotik-Teams der Welt.

Zum erfolgreichen Team gehörten **Sarah Böllinghaus, Lisa Stiefel, Sophia Kern, Jill Hoppenhaus und Annika Schmidt**. Betreut wurde die Mannschaft von ihrem Coach **Roland Stiebel**.

Besonders bemerkenswert ist dabei der Turnierverlauf: Gegen den späteren Weltmeister blieben die Bohlebots sowohl in der Gruppenphase der Weltmeisterschaft als auch während der gesamten Saison ungeschlagen. Erst eine unglückliche Auslosung führte dazu,



dass die Böhlebots im Halbfinale auf die eigentlich stärksten Gegner aus China trafen, die das Halbfinale verdient gewannen. Dort endete für die Haanerinnen der Traum vom Finale, bevor sie sich anschließend verdient die Bronzemedaille sicherten.

„Natürlich wäre nach diesem Turnierverlauf sogar noch mehr möglich gewesen“, sagt Coach Roland Stiebel. „Wenn man gegen den späteren Weltmeister während der gesamten Saison kein einziges Spiel verliert, zeigt das, welches Potenzial in unserem Team steckt. Umso stolzer sind wir darauf, erneut zur absoluten Weltspitze zu gehören.“

Dem Erfolg gingen viele Monate intensiver Vorbereitung voraus. Tausende Arbeitsstunden flossen in die Entwicklung der Roboter, die Programmierung der Software, unzählige Testspiele sowie die kontinuierliche Verbesserung von Mechanik, Elektronik und künstlicher Bildverarbeitung. Häufig wurde bis spät in den Abend gearbeitet, um auch kleinste Details zu optimieren.

„Jede einzelne Stunde hat sich gelohnt“, freut sich das Team. „Eine Weltmeisterschaft ist immer etwas Besonderes. Gemeinsam auf diesem Niveau antreten zu dürfen und schließlich mit einer Medaille nach Hause zu kommen, ist ein unvergessliches Erlebnis.“

Neben den Wettkämpfen bot die Reise nach Südkorea den Schülerinnen zahlreiche internationale Begegnungen. Teams aus aller Welt tauschten Ideen aus, knüpften Freundschaften und erlebten gemeinsam die besondere Atmosphäre des RoboCup – ein Wettbewerb, bei dem Technik, Teamgeist und internationale Verständigung gleichermaßen im Mittelpunkt stehen.

Die Böhlebots bedanken sich herzlich bei ihren zahlreichen Sponsoren und Unterstützern, die die Teilnahme an der Weltmeisterschaft ermöglicht haben. Ein besonderer Dank gilt darüber hinaus der gesamten Haaner Bevölkerung. Durch die überwältigende Unterstützung und die vielen Spenden im Vorfeld sowie während der Reise konnte die Teilnahme an der Weltmeisterschaft überhaupt erst realisiert werden.

„Wir haben unglaublich viel Zuspruch erfahren“, betont Roland Stiebel. „Diese Unterstützung hat uns nicht nur finanziell geholfen, sondern uns auch während der gesamten Weltmeisterschaft zusätzlich motiviert. Dafür möchten wir uns von Herzen bedanken.“

Mit der Bronzemedaille bei der Weltmeisterschaft schreiben die Böhlebots ihre Erfolgsgeschichte eindrucksvoll fort. Nach zahlreichen nationalen und internationalen Erfolgen zählt die Robotik-AG des Gymnasiums Haan weiterhin zu den führenden Nachwuchsteams im internationalen RoboCup und blickt bereits motiviert auf die kommenden Wettbewerbe, wenn auch das jetzt so erfolgreiche Mädchenteam nicht mehr teilnehmen wird, weil die Karriere in einer Schülerschaft mit dem Abitur endet.

BOHLEBOTS



Die Böhlebots und die Schule bedanken sich herzlich bei allen Unterstützern!

Haaner Leichtathletik Schulteam U14 wird Vizelandesmeister Nordrhein (Martina Füermann)



Was den älteren Teams in diesem Jahr nicht glückte, sollte den Jüngeren gelingen. Unser U14er Mix-Team hat einen grandiosen Erfolg im Landesfinale Jugend Trainiert für Olympia errungen. Bis zur letzten Disziplin war es spannend, aber am Ende durfte das Haaner Leichtathletikteam den Vizemeistertitel mit nach Hause nehmen.

An dieser Stelle vielen lieben Dank an unsere starke Sportfachschaft, allen Sporthelfern, Frau Astrid Siebert vom Haaner TV, Frau Teich und ihren Mitstreitern vom Sportverband, dem Förderverein, der Startgelder übernommen hat und natürlich auch an alle Eltern, die unsere sportlichen Ambitionen unterstützen.

Aus dem Schulleben

Nachhaltigkeits-AG – Gemeinsam kreativ für eine nachhaltige Zukunft! (Merve Görigk)

In diesem Schuljahr hat sich die Nachhaltigkeits-AG wieder intensiv mit Themen rund um Umwelt- und Ressourcenschutz beschäftigt.

Gemeinsam haben wir uns unter anderem die Frage gestellt: **Was kann eigentlich recycelt werden und wie können wir Materialien sinnvoll wiederverwenden?** Dabei haben die Schülerinnen und Schüler gelernt, wie wichtig ein bewusster Umgang mit Ressourcen ist und wie jede und jeder Einzelne im Alltag einen Beitrag zum Umweltschutz leisten kann.

Besonders spannend war die kreative Arbeit mit gebrauchten Materialien. Aus vermeintlichem „Abfall“ entstehen in der AG neue und nützliche Produkte, die zeigen, dass Nachhaltigkeit nicht nur wichtig, sondern auch kreativ und abwechslungsreich sein kann. An diesen Produkten arbeiten wir in diesem Schuljahr mit viel Engagement weiter.

Ein besonderes Highlight erwartet uns im kommenden Schuljahr: Am Tag der offenen Tür wird die Nachhaltigkeits-AG einen Trödelmarkt veranstalten. Neben gut erhaltenen Second-Hand-Artikeln werden dort auch einige der in der AG selbst hergestellten Produkte angeboten. So möchten wir zeigen, wie Wiederverwendung und Upcycling gelingen können und gleichzeitig ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit setzen.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Schuljahr und auf viele motivierte und kreative Schülerinnen und Schüler, die Lust haben, an der Nachhaltigkeits-AG teilzunehmen oder uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Trödelmarkts zu unterstützen.

Neues aus der Beruflichen Orientierung

(Dr. Andreas Kriekhaus)

M+E-Truck!

Vom 27.06. bis zum 02.07. stand hinter der Sporthalle der 18 Meter lange und 32 Tonnen schwere M+E-Truck, in dem sich die Schülerinnen und Schüler der neunten und zehnten Klassen im Rahmen der Berufsfelderkundung aktiv über typische Berufe aus der Metall- und Elektroindustrie informieren konnten, wie etwa Industriemechaniker/in, Mechatroniker/in, Elektroniker/in, Technische/r Produktdesigner/in oder Fachinformatiker/in. Dieses von den Arbeitgeberverbänden der Metall- und Elektroindustrie getragene Projekt führen wir seit einiger Zeit gemeinsam mit der Städt. Gesamtschule durch, die den Truck an den ersten beiden Tagen ebenfalls nutzte.

IHK-Ausbildungsbotschafter!

Das Gymnasium bereitet im Regelfall auf ein Hochschulstudium vor. In Zeiten eines allgemeinen Fachkräftemangels wollen wir in der Beruflichen Orientierung des Städt. Gymnasiums Haan aber neue Wege gehen und den Schülerinnen und Schülern Alternativen vorstellen. Dies ist in erster Linie die duale Ausbildung in handwerklichen oder kaufmännischen Berufen (siehe auch oben M+E-Truck). Hier kommen dann die sogenannten „Ausbildungsbotschafter“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Düsseldorf ins Spiel, die als aktuelle Azubis aus erster Hand Informationen über ihre Motivation für den Beruf, die Abläufe in der Ausbildung sowie die Perspektiven geben können. Dies geschah bei uns zum ersten Mal am 29.06. und 30.06. für unsere zehnten Klassen. Insgesamt vier Ausbildungsbotschafter aus Düsseldorf präsentierten den vier Klassen ihre Ausbildungsberufe hautnah und beantworteten zahlreiche Fragen. Wir werden diese Aktion fortsetzen und wahrscheinlich im Dezember um eine „Ausbildungsbörse“ in der Aula erweitern.

Berufswahlsiegel rezertifiziert!

Es ist fast schon eine halbe Ewigkeit her und doch erwähnenswert: Am 17.04. fand nach Abgabe eines achtzigseitigen Konvoluts im Dezember 2025 das Audit zur Verlängerung des Berufswahlsiegels bei uns in der Schule statt. Eine dreiköpfige Jury der Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V. (VBU) interviewte hierzu eine Lehrergruppe, eine Schülergruppe sowie mehrere Eltern und externe Partner. Schlussendlich erhielten wir die Mitteilung, dass unser Berufswahlsiegel erfolgreich **für den Zeitraum 2026-2030** rezertifiziert wurde! Ein großer Dank gilt allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft, die aktiv daran mitgewirkt haben!

Referenten für den nächsten Berufsinfoabend gesucht!

Seit über 30 Jahren begleitet das Gymnasium mittlerweile seine Schülerinnen und Schüler bei der Berufsfindung durch die Vorstellung von Berufen nach dem Speed-Dating-Prinzip auf dem so genannten „Berufsinformationsabend“. Gemeinsam mit Eltern, Ehemaligen, Firmen der Stadt Haan sowie weiteren Institutionen wie z.B. Universitäten werden den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen Q1 und Q2 Berufe und Studiengänge vorgestellt, so dass sie die Möglichkeit haben, sich über verschiedene Berufsfelder intensiv und persönlich zu informieren.

Und nun kommen Sie ins Spiel! Wir suchen Sie! Sie haben Spaß daran, Ihren Beruf auf unserem Berufsinformationsabend interessierten Schülerinnen und Schülern in insgesamt fünf bis sechs 20-minütigen Runden lebendig zu präsentieren? Dann sind Sie bei uns richtig! Wenden Sie sich gerne an uns unter unserer E-Mail-Adresse berufsorientierung@gymhaan.de!

Der diesjährige Termin ist Dienstag, der 24.11.2026, 18.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr. Wir freuen uns über eine kurze Rückmeldung, ob Sie teilnehmen wollen und können, so dass uns etwas Zeit zum Planen bleibt. Bitte geben Sie Ihren vollständigen Namen an sowie eine ganz kurze Erläuterung zu dem Schwerpunkt/ zu dem Beruf/ dem Berufsfeld als Information für die Schülerinnen und Schüler, z.B. bestimmte Bereiche oder Spezialisierungen oder auch Arbeitsfelder. Unter Umständen können wir nicht alle gemeldeten Referentinnen und Referenten berücksichtigen; in diesem Falle würden wir uns aber rechtzeitig bei Ihnen melden. Haben Sie schon jetzt vielen Dank für Ihre Unterstützung, wir freuen uns auf Sie!

Besuch von Frau van Bebber im Biologieunterricht der 6d
(Justus Friehe (6d) und Daniela Hagemeyer)

Am Montag, den 29.6.26 besuchte uns Frau van Bebber, eine fast komplett erblindete Frau, mit ihrem Blindenführhund Belux im Biologieunterricht der Klasse 6d.

Nachdem wir Frau van Bebber auf dem Schulhof abgeholt hatten, erklärte sie uns, was die Linien auf dem Boden im Eingangsbereich in unserer Schule für Bedeutungen haben und was diese ihr als blinde Person signalisieren. Die Linien haben wir als Schüler*innen vorher nie richtig wahrgenommen.



Nach einer Erklärung zu ihren Hilfsmitteln durften wir u.a. den Blindenstock testen und beobachten, wie sie ihren Hund Belux am speziellen Geschirr führt. Das fanden wir als Sehende sehr spannend. Viele Schüler*innen wollten natürlich einiges über ihren Hund wissen. Wir erfuhren, dass Belux speziell ausgebildet und so trainiert ist, um blinden Menschen zu helfen. Bald geht Belux mit seinen zehn Jahren in Rente und Frau van Bebber erhält dann eine junge, ausgebildete Blindenführhündin. Leider hat Frau van Bebber auch traurige Erfahrungen gemacht. Sie berichtete, dass sie manchmal wegen ihres Hundes nicht in Geschäfte gelassen wird, obwohl ein Gesetz explizit erlaubt, dass blinde Menschen ihren Führhund überall dort mithinnehmen können, wo Menschen sich mit Straßenschuhen bewegen dürfen. Die ganze Klasse war darüber sehr empört und traurig. Auch der Umgang mit ihrem Smartphone und speziell für Blinde abgestimmte Apps waren für uns sehr interessant.

Frau van Bebber gewährte uns darüber hinaus auch viele Einblicke in ihr Familien-, Freizeit- und Berufsleben. So haben wir gelernt, dass ihre Söhne zu Hause alle Gegenstände, insbesondere in der Küche, immer an ihren vorgesehenen Platz zurücklegen müssen, damit ihre Mutter sie findet und dass sie z.B. keine Sportbeutel oder Schuhe herumliegen lassen können.

Am Ende des Besuchs machten wir eine interessante Entdeckung. Wir konnten Belux live bei seiner Arbeit zuschauen: Bevor Frau van Bebber an der Treppe ankam, stoppte ihr Hund, um zu signalisieren, dass sich vor ihr ein Treppenabgang befindet.

Meine Erkenntnis ist, dass es Menschen mit Handicap in Deutschland leider nicht einfach haben. Es liegt an uns, dies zu ändern!

Engagement unserer Sporthelferinnen und Sporthelfer

(Franziska Hofmann)

Auch in diesem Schuljahr konnten am Gymnasium Haan im ersten Halbjahr 15 neue Sporthelferinnen und Sporthelfer ausgebildet werden. Diese Qualifizierung findet jährlich in Form von drei Kompakttagen an der Sportschule Hinsbeck statt und wäre ohne die großzügige finanzielle Unterstützung des Vereins der Freunde und Förderer sowie des Kreissportbundes Mettmann nicht möglich. Für dieses wichtige Engagement zugunsten unserer Schülerinnen und Schüler möchten wir uns herzlich bedanken.

Inzwischen engagieren sich insgesamt 49 Sporthelferinnen und Sporthelfer an unserer Schule. Auch in diesem Schuljahr haben sie mit großem Einsatz zahlreiche sportliche Veranstaltungen unterstützt und zum Gelingen beigetragen. Dazu zählen unter anderem:

- der Milch-Cup der Jahrgangsstufen 5 und 6,
- das Sportturnier am Tag der offenen Tür,
- die Sportfeste der Gemeinschaftsgrundschule Unterhaan sowie der Wilhelm-Busch-Schule in Hilden,
- der Sportabzeichentag der Jahrgangsstufe 6 am Gymnasium Haan sowie
- der Minisportabzeichentag des Kreises Mettmann für die Haaner Kindergärten.

Besonders erfreulich ist, dass die Sporthelferausbildung an unserer Schule weiterhin auf großes Interesse stößt: Für das kommende Schuljahr haben sich bereits wieder 15 Schülerinnen und Schüler für die Ausbildung angemeldet. Wir freuen uns sehr über diese anhaltend positive Entwicklung, die zeigt, welchen hohen Stellenwert das ehrenamtliche Engagement und die Mitgestaltung des Schullebens am Gymnasium Haan haben.

Allen Sporthelferinnen und Sporthelfern danken wir herzlich für ihren Einsatz, ihre Zuverlässigkeit und ihre Bereitschaft, das Schulleben aktiv mitzugestalten. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag für unsere Schulgemeinschaft und darüber hinaus.

Dicht auf dicht folgten sportliche Angebote für unsere SchülerInnen von Mai bis Juli

(Martina Füermann)

Bereits im Mai fand die Qualifikationsrunde Jugend Trainiert für Olympia (JTFO) Leichtathletik in Düsseldorf statt und neben einem U16er Mix-Team fand sich auch erstmals ein U18er Jungenteam zusammen. Leider sollte es in diesem Jahr nur knapp nicht für die Qualifikation zum Landesfinale reichen.

An einem Feiertag meldeten sich zahlreiche SchülerInnen für Staffelläufe beim Klingenlauf in Solingen an. Siege und gute Platzierungen brachten uns so Pokale und Gutscheine für ein paar neue Schultrikots ein.

Eine neue Schwerpunktpräsentation wurde von den 5ern einstudiert und präsentiert und die 6er haben an nur einem Vormittag die meisten Disziplinen für ihr Sportabzeichen ablegen können.

Mitmachen erwünscht – SchulXpress

(Franziska Könes)

Die Schülerzeitung *SchulXpress* lebt von Geschichten, Ideen und Erlebnissen aus unserer Schulgemeinschaft. Ob Berichte über Projekte, Ausflüge, Wettbewerbe oder besondere Aktionen, wir freuen uns über Beiträge von Schüler*innen, Eltern sowie allen anderen Mitgliedern der Schulgemeinschaft. Wer eine Idee oder einen Artikel für das nächste Schuljahr hat, kann sich gerne per E-Mail bei der Redaktion melden: schuelerzeitung@gymhaan.de. Wir freuen uns!

Chemie AG

(Natalie Skorodumov und das Chemie-AG Team)

Unsere Chemie-AG ist Anfang Mai mit zwei Gruppen (Jahrgangsstufen 7 und 9) gestartet. Wir experimentieren unter dem Motto „Chemie, die Spaß macht!“ und erkunden, wie spannend und überraschend Chemie sein kann. Dazu gehören ebenfalls Experimente, die außerhalb des Lehrplans sind.

Alle, die Interesse an unserer AG haben, sind im neuen Schuljahr herzlich willkommen!

Ich wünsche Ihnen und Euch schöne und erholsame Sommerferien!

Herzliche Grüße

Dirk Wirtz, OStD

Schulleiter